

Liebe Bürgerinnen und Bürger Bad Schönborns,

Was ist eigentlich ein/e MTA?

Im Rahmen der gesundheitlichen Untersuchung in Bad Schönborn stelle ich Ihnen den Beruf eines MTA vor. Dessen Arbeit spielt in unserer Studie eine tragende Rolle. Wieso das so ist, werden Sie in den nächsten Zeilen erfahren.

MTA ist die Abkürzung für medizinisch-technische/r Assistent/in, in unserem Fall eine medizinisch-technische Assistentin. Sie führt die ersten Tests mit den Probanden durch, bevor diese vom Arzt auf mögliche Krankheiten untersucht werden. So werden unter anderem die Größe, das Gewicht, der Bauchumfang und der Blutdruck gemessen. Anschließend wird Blut abgenommen, damit man dieses im Labor untersuchen kann.



Die MTA der aktuellen Gesundheitsuntersuchung ist Frau Hedda Fried. Sie hat langjährige Berufserfahrung im medizinisch-technischen Bereich und würde sich freuen, Sie in der Schönbornhalle zu begrüßen!

Danach geht es zum Kernstück der ersten Untersuchung, der BIA. BIA bedeutet „bioelektrische Impedanzanalyse“. Hier bringt die MTA je an der rechten Hand und am rechten Fuß zwei Hautelektroden an. Dadurch wird ein, vom Menschen nicht spürbares, Wechselstromfeld erzeugt. Obwohl der Strom nicht spürbar ist, empfehlen wir diese Untersuchung nicht, wenn Sie einen Herzschrittmacher haben. Metallhaltige Implantate, wie zum Beispiel eine künstliche Hüfte verfälschen die Ergebnisse hingegen nicht.

Der Fließwiderstand des 0,8 mA hohen und mit 50 kHz frequentierten Stroms gibt unter anderem Auskunft über die Menge des Körperwassers, des Körperfettanteils und die Muskelmasse des Körpers. Aber wieso liefert der Fließwiderstand überhaupt Aufschluss über den Aufbau des Körpers?

Verschiedene Gewebearten, wie zum Beispiel Muskel- und Fettgewebe leiten den Strom unterschiedlich gut. So leitet das Körperwasser den Strom erwartungsgemäß sehr gut, im Gegensatz zu Fettgewebe. So können durch die Widerstandsmessung die verschiedenen Werte sehr genau bestimmt werden. Erhöhtes Körperwasser lässt auf Wassereinlagerungen schließen, aber auch der Körperfettanteil und die Muskelmasse sind wichtig zu wissen. Diese Informationen lassen auf die Ernährung und die Fitness der Probanden, aber auch auf mögliche Krankheiten, schließen.

Danach gehen die Probanden zum Arzt, wo weitere Untersuchungen durchgeführt werden. Abschließend erfolgen dann noch eine Fitnessuntersuchung und ein Fragebogen und am Ende werden die Werte mit den jeweiligen Probanden besprochen.

Die Gesundheitsuntersuchung findet aktuell in der Schönbornhalle in Mingolsheim statt. Wenn Sie eine Einladung hierzu erhalten haben, würden wir uns sehr freuen, Sie bei der Untersuchung begrüßen zu können. Bitte bestätigen Sie Ihren Termin unter: 0162 8358395 oder unter badschoenborn@sport.kit.edu.

Ihr Gesundheitsteam (Matej Snethlage)